

Vorlage Nr. 332/17

Betreff: **Berichtswesen 2017, Stichtag 31.10.2017, Jugendamt**

Status: öffentlich

Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss			16.11.2017		Berichterstattung durch:		Herrn Gausmann Frau Wiggers	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Leitprojekt 1.1	Bildung
Leitprojekt 1.2	Inklusion
Leitprojekt 4	Rheine - die gesunde Stadt
Leitprojekt 6	Inwertsetzung der Konversionsflächen - eine Chance für die Stadtentwicklung
Produkt 2101	Förderung junger Menschen und Familien
Produkt 2102	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt 2103	Gesetzliche Vertretung für Minderjährige
Produkt 2104	Kinder- und Jugendarbeit
Produkt 2105	Öffentliche Spielplätze

Finanzielle Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> jährlich	<input type="checkbox"/> einmalig + jährlich
Ergebnisplan		Investitionsplan		
Mehrerträge	620.000 €	Mehreinzahlungen	0 €	
Mehraufwendungen	1.455.000 €	Mehrauszahlungen	0 €	
Ergebnisverschlechterung	835.000 €	Saldo	0 €	
Finanzierung gesichert				
<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	durch		
<input type="checkbox"/>	Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt			
<input type="checkbox"/>	sonstiges (siehe Begründung)			

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den unterjährigen Bericht für das Jugendamt mit dem Stand der Daten zum 31.10.2017 zur Kenntnis.

Begründung:

Nach der vom Rat verabschiedeten Rahmenleitlinie „Controlling und Berichtswesen“ sind für die Stichtage 31.05. und 31.10. eines jeden Haushaltsjahres unterjährige Berichte der Fach- und Sonderbereiche in den Fachausschüssen zu beraten. Darzustellen ist von den Fach- und Sonderbereichen insbesondere die voraussichtliche Entwicklung zum Jahresende bezogen auf die Kennzahlen und den Teil-Ergebnisplänen sowie die Abweichungen bei Investitionsmaßnahmen.

Zu berichten sind:

1. Ergebnisrechnung,
bezogen auf Ertrags- und Aufwandszeile:
 - Abweichungen von +/- 10 %, wenn der Abweichungsbetrag mindestens 5 T€ beträgt
 - Alle Abweichungen ab 50 T€

2. Finanzrechnung – Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen,
bezogen auf den Gesamtsaldo der Ein- und Auszahlungen:
 - Abweichungen von +/- 10 %, wenn der Abweichungsbetrag mindestens 50 T€ beträgt

Über geringere Abweichungen kann berichtet werden.

Über folgende nachgeordnete Budgets wird nicht gesondert berichtet, da keine entsprechenden Abweichungen vorliegen:

- 2103 Gesetzliche Vertretung für Minderjährige und Erwachsene
- 2104 Kinder- und Jugendarbeit
- 2105 Öffentliche Spielplätze

Gegenüber der Haushaltsplanung ergeben sich im Ergebnisplan für das Jugendamt voraussichtlich Verschlechterungen in Höhe von 918.000 €.

Gegenüber dem Berichtsstichtag 31.05.2017 ergeben sich im Ergebnisplan Verschlechterungen in Höhe von 835.000 €.

Im Finanzplan ergeben sich voraussichtlich keine Veränderungen.

Hinweise zu den Budgets in den beigefügten Anlagen

Die Organisation innerhalb der Stadtverwaltung Rheine hat sich in einigen Fach- und Sonderbereichen in diesem Jahr geändert. Diesem Bericht sind die Budgets aus der in 2017 gültigen Struktur der Fach- und Sonderbereiche beigefügt. Haben sich Änderungen bei der Zuordnung der Produkte ergeben, sind diese Budgets in den neuen Fachausschüssen nachrichtlich beigefügt.

Beim Sonderbereich 2 – Produktgruppe Jugendamt - sind zu 2018 folgende Produkte neu zugeordnet:

Produktname	Nummer alt	Nummer neu	Ausschuss alt	Ausschuss neu
Unterhaltungsvorschussleistungen	2203	2106	SozialA	JugendhilfeA

Unter Berücksichtigung der neuen Produktstruktur ergäbe sich folgendes Teilergebnis (Berichtszeile 29) für das Budget

Sonderbereich 2 – Produktgruppe Jugendamt

	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
Teilergebnis	-26.773.283,83	-26.856.283,83	-27.691.283,83	-835.000	-3,21

Anlagen:

Bericht zum Stichtag 31.10.2017